

FUNKTIONEN

PATIENTEN- UND STAMMDATENVERWALTUNG

- Konsequente Behandlerorientierung
- Rollenbasierte Zugriffs- und Benutzerverwaltung
- Arbeitslisten, Wartelisten und automatische Konsistenzsicherungen
- Verwaltung von GOZ/GOÄ, BEMA/EBM, UVGO, BEL I, BEL II, BEB, ICD, OPS
- Vollständiges Medikamenteninformationssystem

KONSERVIERENDE, CHIRURGISCHE UND ÄRZTLICHE LEISTUNGEN

- MKV – Planung, Kostenvoranschläge, Abrechnung
- Sach- und Materialkostenerfassung
- Quartalsabrechnung und Zwischenabrechnung

HEIL- UND KOSTENPLANUNG

- Papierlose Abrechnung inklusive Eigen- und Fremdlabor
- **PA:** Einfachste Erstellung des PA Befundes auch mit elektronischer PA-Sonde. Leistungen werden aufgrund des Befundes automatisch berechnet.
- **KB:** Schnelle Erstellung direkt im Formular mit Hilfe selbstdefinierter Textbausteine
- **KFO:** Über den KFO-Plan können Sie den Behandlungsplan, die Therapieänderung oder den Verlängerungsantrag erstellen. Zugriffe auf Textbausteine.
- **ZE:** Eigene Erstellung von ZE-Planungen mit Hilfe individueller Komplexe. Fotorealistische ZE-Planung.
- Gegenüberstellung verschiedener Planungen. Diese können dem Patienten auf Wunsch als Entscheidungshilfe in einer Mappe ausgehändigt werden.

FORMULARE

- Alle zahnärztlichen und ärztlichen Formulare (AU, Überweisung u.v.m.)
- Karteikartenaufkleber, Erfassungsschein, etc.
- Blankodruck für HKP-, KB-, PA-Formulare
- Gestaltung eigener Formulare über integrierten Formulardesigner

STATISTIK

- Tages-, Wochen-, Quartals-, Jahresstatistik
- 100-Fall-Statistik
- Behandler-, Kostenträger-, Leistungs-, Kostengruppenstatistik
- Eigene Statistiken
- Protokolle etc.

WEITERE KOMPONENTEN

- Terminplaner
- ToDo-Listen, Wartezimmer, Behandlungsräume
- Dokumentenmanagementsystem (DMS)
- Integration von MS-Word (Word muss separat erworben werden), Arztbriefschreibung, praxisbezogene Briefschreibung
- SMS und E-Mail
- Umfangreiche Behandlungsplanung

WICHTIG ZU WISSEN

TECHNISCHE VORAUSSETZUNGEN

- Minimale Hardware DualCore ab 2 x 2,66 GHz
- Client mind. 2 GB RAM / Server mind. 4 GB RAM
- Grafikkarte mit einer Auflösung von mind. 1024x768 bei 16 Bit Farbtiefe
- DVD-ROM-Laufwerk
- Serielle und parallele Schnittstellen

BETRIEBSSYSTEME

- Windows (Client und Server) ab Win 7, 64 Bit
- Mac OS X ab 10.7 (nur Server)

SICHERHEIT

- Hochsichere Verschlüsselung von Zugriffen über Secure Socket Layer (SSL)-Technologie
- Hochsicheres DMS, hierbei wird für den Mandanten ein individueller, nicht sichtbarer Schlüssel erzeugt und verwaltet. Darüber hinaus werden die Vorschaubilder und vom System erkannten Volltexte der Dateien verschlüsselt.
- Zugangsauthentifizierung, Prüfreports und Protokollierung sind selbstverständlich.

PRO X MKG



CROSSSOFT.

Für die MKG Praxis / Klinik

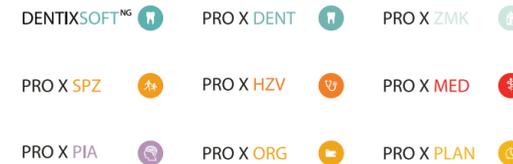
PRO X MKG



- Tastatur, Maus
- Monitor 17", Auflösung mind. 1024x768, 75 Hz oder größer
- Festplattenspeicher Client 100 GB und Server 500 GB
- Für Updates ist ein Internetzugang erforderlich.

TEIL DER CROSSSOFT. PRODUKTFAMILIE

Vernetzte Plattformprodukte – kostengünstige Stand-alone-Lösungen



SIE HABEN INTERESSE AN EINEM DEMONSTRATIONSTERMIN?

Bitte rufen Sie uns an unter +49 431 - 38 21 770 oder schreiben eine E-Mail an info@crosssoft.de

CROSSSOFT.

Knooper Weg 126/128
24105 Kiel
Tel +49 431 - 38 21 770
Fax +49 431 - 38 21 77 48
info@crosssoft.de
www.crosssoft.de



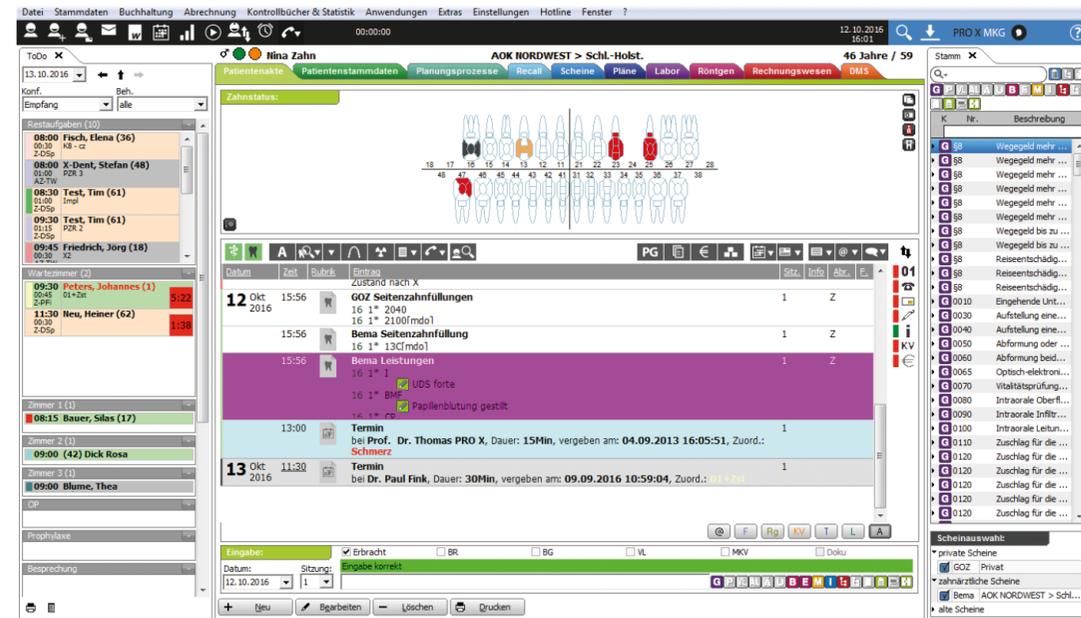
Vorteile,
die überzeugen

- komplett & sicher
- individuelle Betreuung
- reale Arbeitsabläufe
- optimal organisieren
- Fehlerminimierung & Kostenreduktion
- regelmäßige Updates

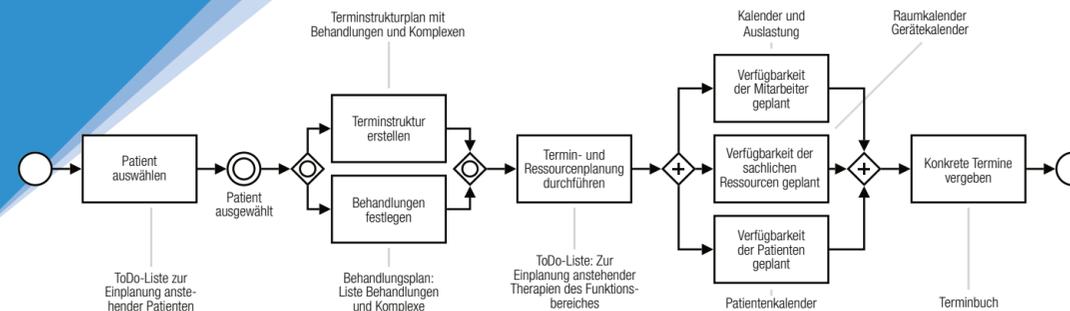
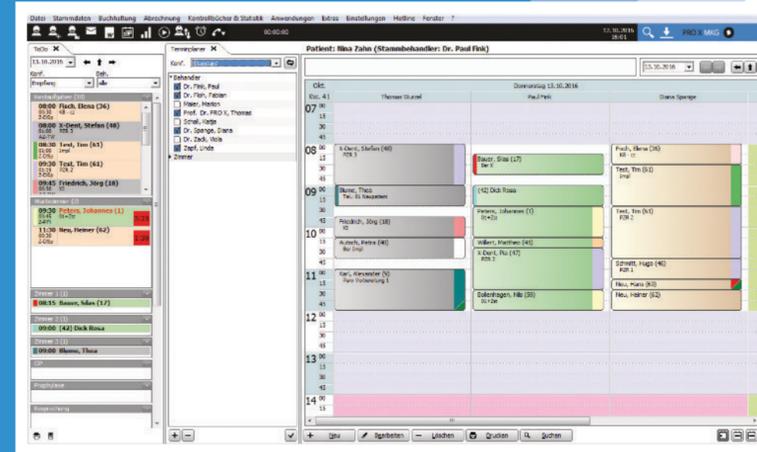
FÜR DIE MKG PRAXIS / KLINIK

PRO X MKG profitiert von den Erfahrungen von CROSS-SOFT, aus der Entwicklung für MKG Systeme für komplexeste Universitätskliniken. PRO X MKG erweitert DEN-TIXSOFT^{NG} um die Verwaltung und Abrechnung chirurgischer Leistungen der Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie und ist im Kern zahnmedizinisches und allgemeinmedizinisches System in einem. Hinzu kommt ein integrierter HL7-Konnektor, um das System in komplexere IT-Landschaften einzubetten.

urgie und ist im Kern zahnmedizinisches und allgemeinmedizinisches System in einem. Hinzu kommt ein integrierter HL7-Konnektor, um das System in komplexere IT-Landschaften einzubetten.



PROFESSIONELLE BEHANDLUNGSPLANUNG



Mit PRO X MKG können Sie sehr einfach und übersichtlich auch komplexe Behandlungspläne anlegen. Dazu wählen Sie Leistungen und Leistungskomplexe aus und bringen diese in eine Reihenfolge von Sitzungen an einem und / oder mehreren Tagen. Diese Reihenfolge ist zunächst abstrakt und kann in einem zweiten Schritt mit konkreten Terminen versehen werden. Behandlungsplanung und Termin-/Ressourcenplanung können arbeitsteilig organisiert, der Arzt entlastet und die Qualität standardisiert werden.

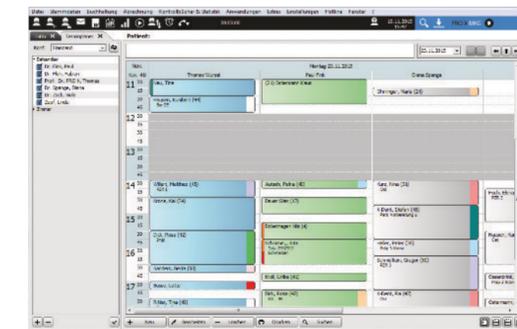
Selbstverständlich werden alle Einträge automatisch in der Chronologischen Patientenakte mitgeführt. Doppelerfassungen oder manuelle Übertragung von Informationen gehören mit PRO X MKG selbstverständlich der Vergangenheit an. ToDo-Listen organisieren Ihre Arbeit und sichern die Qualität. Von der Anamnese bis zur Zusatzversicherung wird nichts übersehen.

PRO X MKG ermöglicht es, alle Arbeitsvorgänge in Ihrer Praxis optimal aufeinander abzustimmen und zu planen. Von der Neupatientenaufnahme, Beratung, Terminplanung und Behandlung bis zur Rechnungsstellung: Alle Prozesse werden optimal verzahnt.

TERMINPLANUNG UND AUFGABENMANAGER

Der Terminplaner ermöglicht eine flexible Gestaltung Ihrer Termine. Direkt aus dem Terminplaner lassen sich jegliche Patienteninformationen direkt abrufen. So sind die Informationen nicht nur an der Rezeption, sondern auch in den Behandlungszimmern griffbereit.

Jede Abteilung, jeder Mitarbeiter Ihrer Praxis hat seine eigene Aufgabenliste, die individuell zugeordnet und verwaltet wird. Ob es Druckaufgaben, HKP- oder Leistungskontrolle oder auch nur Telefongespräche sind – alle Aufgaben lassen sich gezielt zuweisen. Das schafft Sicherheit, vermittelt Kompetenz und garantiert Abläufe ohne Zeit- und Informationsverlust.



ABRECHNUNG

Eine effiziente Abrechnung ist die wirtschaftliche Basis Ihres Praxiserfolgs. Leistungskomplexe bilden die Basis jeder optimalen Abrechnung. So stellen Sie sicher, dass gemäß Ihrer tatsächlichen Arbeitsschritte und der dazugehörigen Befundung abgerechnet wird. MKG stellt Ihnen deshalb standardisierte und geprüfte Abrechnungskomplexe zur Verfügung. Diese Vorlagen sind jederzeit individualisierbar. Kombinationen aus BEMA, GOZ und Material sind ebenfalls möglich.